



Entscheidung

Determinazione

Allgemeines Register/registro generale

Nr./n. 133 vom/del 08/07/2026

Dienststelle
Generalsekretariat

Servizio
Segreteria generale

GEGENSTAND:

OGGETTO:

Lieferung und Montage eines Gittertores aus Profilrohren mit umlaufenden Rahmen bei der Zufahrt zu den Grünflächen der Grundschule Weissenbach; Auftragserteilung an die Firma Dorfschmiede des Moser Simon/Sarnthein - Kodex CIG: BC554AF14A

Fornitura e posa in opera di un cancello a griglia in tubolari profilati d'acciaio, con telaio perimetrale, presso l'accesso alle aree verdi della scuola elementare di Riobianco; conferimento d'incarico alla ditta Dorfschmiede di Moser Simon/Sarentino - codice CIG: BC554AF14A

Im Sinne des Art. 15 Abs. 4 des Gesetzesvertretenden Dekretes vom 31.03.2023, Nr. 36, und den übertragenen Funktionen innerhalb der Verwaltungsstruktur, ist Herr Roland Plieger, als Leiter des Dienstbereichs Generalsekretariat, zum Verantwortlichen des Verfahrens bestimmt und mit der darin vorgesehenen Ausgabenbefugnis ausgestattet.

Bei der Zufahrt zu den Grünflächen der Grundschule Weissenbach ist das Holzgitter morsch und kann nicht mehr repariert werden.

Es besteht die Notwendigkeit, das bestehende Holzgitter, das bereits stark verwittert und morsch ist, durch ein neues Gittertor aus feuerverzinkten Stahlprofilrohren mit umlaufendem Rahmen zu ersetzen.

Die genannten Arbeiten können ausschließlich von einer externen spezialisierten Firma erbracht werden.

Gemäß Art. 28, Abs. 2, des Landesgesetzes vom 17.12.2015, Nr. 16 wird der Auftrag nicht in einzeln zu vergebende Lose unterteilt, da es sich um eine einzige Kategorie handelt, die eine einheitliche Ausführung durch ein und denselben Wirtschaftsteilnehmer notwendig macht.

Es wird festgestellt, dass es derzeit für die gefragte Leistung weder eine Rahmenvereinbarung der Agentur für öffentliche Verträge – AOV - noch aktive Zulassungsbekanntmachungen auf dem Elektronischen Markt (EMS) gibt.

Im Sinne von Artikel 21-ter des Landesgesetzes vom 29.01.2002, Nr. 1, erfolgt aus diesem Grund die Ausschreibung über das telematische System (ISOV) der AOV.

Ai sensi dell'art. 15 comma 4 del Decreto Legislativo 31/03/2023, n. 36, e delle funzioni all'interno della struttura amministrativa, il signor Roland Plieger, responsabile del servizio Segreteria generale, è il responsabile del procedimento e dispone del potere di spesa ivi previsto.

Presso l'accesso alle aree verdi della scuola elementare di Riobianco, la griglia in legno esistente è deteriorata e marcescente e non può più essere riparata.

Sussiste la necessità, di sostituire la griglia esistente in legno, ormai deteriorata e marcescente, con un nuovo cancello a griglia realizzato in tubolari profilati d'acciaio zincato a caldo, completo di telaio perimetrale.

I citati lavori possono essere eseguiti solamente da una ditta esterna specializzata.

Ai sensi dell'art. 28, comma 2, della Legge Provinciale 17/12/2015 n. 16, l'incarico non viene suddiviso in lotti aggiudicabili separatamente, dato che si tratta di un'unica categoria, che rende necessaria la gestione unitaria a cura del medesimo operatore economico.

Viene annotato, che attualmente per la presente prestazione non esistono né convenzioni-quadro stipulate dall'Agenzia per i contratti pubblici – ACP - né bandi di abilitazione attivi sul mercato elettronico provinciale (MEPAB).

Ai sensi dell'articolo 21-ter della Legge Provinciale 29/01/2002, n. 1, l'appalto viene svolto per questo motivo tramite il sistema telematico (SICP) dell'ACP.

Gemäß Art. 50, Abs. 1, Buchstabe a) des Gesetzesvertretenden Dekretes vom 31.03.2023, Nr. 36, und Art. 26, Abs. 1, Buchstabe a) des Landesgesetzes vom 17.12.2015, Nr. 16, können Arbeiten mit einem Betrag unter € 150.000,00 direkt vergeben werden, auch ohne eine Konsultation mehrerer Wirtschaftsteilnehmer vorzunehmen.

Festgehalten, dass gemäß "APB-Anwendungsrichtlinien Nr. 10" genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 665 vom 08.08.2023, bei Vergaben mit geschätztem Wert unter € 140.000,00 für Dienstleistungen und Lieferungen bzw. unter € 500.000,00 für Bauaufträge das Nichtvorliegen eines grenzüberschreitenden Interesses im Sinne des Art. 26, Abs. 5 des L.G. Nr. 16/2015 angenommen werden kann.

Es wird in die Anwendungsrichtlinien Nr. 4 betreffend die Direktvergaben, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung vom 28.01.2025, Nr. 40, Einsicht genommen.

Im Sinne der Verfahrensvereinfachung für den erleichterten Zugang von Klein- und Mittelbetrieben, aus Gründen der Effizienz und Rationalisierung und angesichts des verhältnismäßig geringen Vertragswertes wird das Verfahren der Direktvergabe gewählt und von der Veröffentlichung einer vorherigen Kundmachung abgesehen.

Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und um einen Preisvergleich durchführen zu können, ist bei 3 Firmen ein Kostenvoranschlag beantragt worden.

Gemäß Art. 49, Absatz 6, des G.v.D. Nr. 36/2023 kann von der Anwendung des Rotationsprinzips bei Direktvergaben von weniger als € 5.000,00 von der Anwendung des Rotationsprinzips abgewichen werden.

Innerhalb der festgesetzten Frist hat 1 Firma einen Kostenvoranschlag abgegeben.

Es wird in den Kostenvoranschlag der Firma „Die Dorfschmiede des Moser Simon“ vom 26.06.2026 über einen Betrag von € 920,00, zzgl. 22% MwSt., Einsicht genommen und festgestellt, dass der Kostenvoranschlag den gestellten Anforderungen entspricht.

Die Firma „Die Dorfschmiede des Moser Simon“ ist über das telematische System (ISOV) der AOV zur Abgabe des Angebotes im Rahmen einer Direktvergabe eingeladen worden.

In das Angebot der Firma „Die Dorfschmiede des Moser Simon“ in Höhe von € 920,00, zzgl. 22 % MwSt., welches am 06.07.2026 über das telematische System (ISOV) der AOV eingegangen ist, wird Einsicht genommen und festgestellt, dass es den Bedürfnissen der Verwaltung entspricht und im Verhältnis zu Qualität und Preis angemessen und günstig erscheint.

Das Vorhandensein der Voraussetzungen laut Art. 94, 95 und 98 des G.v.D. Nr. 36/2023 ist durch die Eintragung des Bieters im telematischen Verzeichnis der AOV (ISOV) bestätigt.

Ai sensi dell'art. 50, comma 1, lettera a) del Decreto Legislativo 31/03/2023, n. 36, e dell'art. 26 comma 1, lettera a) della Legge Provinciale 17/12/2015 n. 16, lavori di un importo inferiore a € 150.000,00 possono essere affidati direttamente, anche senza consultazione di più operatori economici.

Dato atto, che secondo la "Linea Guida PAB n. 10", approvata con deliberazione della Giunta provinciale n. 665 del 08/08/2023, in presenza di appalti di importo stimato inferiore a € 140.000,00 per servizi e forniture ovvero inferiore a € 500.000,00 per lavori l'assenza di un interesse transfrontaliero certo ai sensi dell'art. 26, comma 5 della L.P. n. 16/2015 può essere presunta.

Si prende visione della linea guida n. 4 riguardo gli affidamenti diretti, approvata con delibera della Giunta provinciale 28/01/2025, n. 40.

Si ritiene di procedere all'affidamento diretto e di prescindere dalla pubblicazione preventiva di un bando per motivi di semplificazione delle procedure al fine di favorire l'accesso delle piccole e medie imprese, per motivi di efficienza e razionalizzazione e in considerazione del modico valore contrattuale.

Per ragioni di economicità e per poter effettuare un confronto dei prezzi, è stato chiesto un preventivo di spesa a 3 ditte.

Ai sensi dell'art. 49, comma 6, del D.Lgs. n. 36/2023 è consentito derogare all'applicazione del principio di rotazione per gli affidamenti diretti di un'importo inferiore a € 5.000,00.

Entro il termine fissato 1 ditta ha presentato un preventivo.

Si prende visione del preventivo della ditta "Die Dorfschmiede d. Moser Simon" del 26/06/2026 per un importo pari a € 920,00, al netto dell'IVA del 22 %, e constatato, che corrisponde ai requisiti richiesti.

La ditta "Die Dorfschmiede d. Moser Simon" è stata invitata attraverso il sistema telematico (SICP) dell'ACP a presentare l'offerta nell'ambito di una gara per affidamento diretto.

Si prende visione nell'offerta della ditta "Die Dorfschmiede d. Moser Simon" per un importo di € 920,00, al netto dell'IVA del 22 %, presentata in data 06/07/2026 tramite il sistema telematico (SICP) dell'ACP e constatato che corrisponde alle esigenze dell'amministrazione e il rapporto qualità – prezzo appare congruo e conveniente.

L'esistenza dei presupposti di cui agli artt. 94, 95 e 98 del D.Lgs. n. 36/2023 in capo all'offerente risulta confermata tramite l'iscrizione dello stesso nell'elenco telematico dell'ACP (SICP).

Nach Einsichtnahme in das zustimmende administrative Gutachten des Verantwortlichen des zuständigen Dienstes und in das zustimmende buchhalterische Gutachten der Verantwortlichen des Finanzdienstes.

Aufgrund

- der Verordnung über das Rechnungswesen, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 9 vom 08.05.2019;
- des einheitlichen Strategieprogrammes 2026 – 2028;
- des Haushaltsvoranschlages 2026 – 2028;
- der geltenden Satzung der Gemeinde;
- der Einsichtnahme in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 03.05.2018, Nr. 2;
- des Landesgesetzes vom 12.12.2016, Nr. 25 „Buchhaltungs- und Finanzordnung der Gemeinden und Bezirks-gemeinschaften“;
- des Gesetzesvertretenden Dekretes vom 31.03.2023, Nr. 36;
- des Landesgesetzes vom 17.12.2015, Nr. 16 i.g.F.;

DER VERANTWORTLICHE DER DIENSTSTELLE entscheidet

1. aus den in den Prämissen genannten Gründen die Firma „Die Dorfschmiede des Moser Simon“ mit Sitz in Sarntal mit der Lieferung und Montage eines Gittertores aus Profilrohren mit umlaufenden Rahmen bei der Zufahrt zu den Grünflächen der Grundschule Weissenbach, gemäß Angebot vom 06.07.2026, zum Preis von € 920,00, zzgl. 22 % MwSt., insgesamt € 1.122,40, zu beauftragen;
2. den definitiven Zuschlag über das elektronische Portal ISOV der Autonomen Provinz Bozen zu erteilen;
3. den Vertrag in Form von Handelskorrespondenz abzuschließen;
4. die Ausgabe von insgesamt € 1.122,40 dem Kapitel 04022.02.010900, Art. 005 „Grundschule Weissenbach – Ankauf, Bau und Instandhaltung der Grundschule Weissenbach“ und dem Kapitel 09022.02.010900, Art. 003 „PARK- U. GARTENANLAGEN - AUSSERORDENTLICHE INSTANDHALTUNG DER SPIELPLÄTZE“ des Haushaltsvoranschlages für das Finanzjahr 2026 anzulasten, welches genügend Verfügbarkeit aufweist;
5. die Ausgabe wird gemäß nachstehender Übersicht finanziert:

Visti i pareri favorevoli del responsabile del relativo ufficio sulla regolarità tecnico-amministrativa e della responsabile del Servizio finanziario sulla regolarità contabile.

In base

- al regolamento di contabilità, approvato con delibera del consiglio comunale n. 9 del 08/05/2019;
- al documento unico di programmazione 2026 – 2028;
- al bilancio di previsione 2026 – 2028;
- allo Statuto Comunale vigente;
- al Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge regionale 03/05/2018, n. 2;
- alla Legge Provinciale 12/12/2016, n. 25 “Ordinamento contabile e finanziario dei Comuni della Regione Autonoma Trentino - Alto Adige e delle Comunità Comprensoriali”;
- al Decreto Legislativo 31/03/2023, n. 36;
- alla Legge Provinciale 17/12/2015 n. 16 e ss.mm.;

IL RESPONSABILE DEL SERVIZIO determina

1. di incaricare, per i motivi esposti in premessa, la ditta “Die Dorfschmiede d. Moser Simon“ con sede a Sarentino in base all'offerta del 06/07/2026 con la fornitura e posa in opera di un cancello a griglia in tubolari profilati d'acciaio, con telaio perimetrale, presso l'accesso alle aree verdi della scuola elementare di Riobianco, al prezzo di € 920,00, al netto dell'IVA del 22%, complessivamente € 1.122,40;
2. di effettuare l'aggiudicazione definitiva tramite il portale informatico SICP della Provincia Autonoma di Bolzano;
3. di stipulare il contratto in forma di corrispondenza commerciale;
4. di imputare la spesa di complessivi € 1.122,40 al capitolo 04022.02.010900, art. 005, "Scuola elem. Riobianco – acquisto, costruzione e manutenzione della scuola elementare di Riobianco" e al capitolo 09022.02.010900, art. 003 „PARCHI E GIARDINI - MANUTENZIONE STRAORDINARIA DEI CAMPI DI GIOCO“ del bilancio di previsione per l'esercizio finanziario 2026 che presenta sufficiente disponibilità;
5. di finanziare la spesa come risulta dal seguente prospetto:

Importo Betrag	Centro di costo Kostenstelle	UEB	Capitolo Kapitel	Anno di competenza Kompetenzjahr	Finanzierung Finanzierung	N. impegno Verpflichtung Nr.
1.000,00 €	40206	04022.02	10900/5	2026	2026 Contributo provinciale- 40 % ai sensi dell'articolo 5-ter, comma 3, lettera a) 2026 Investitionsbeitrag Land - 40 % gemäß Artikel 5-ter, Absatz 3, Buchstabe a)	453
122,40 €	90200	09022.02	10900/3	2026	Veräußerung, Erschl.kosten, Baukosten	453

- | | |
|--|---|
| <p>6. Dem Finanzdienst ist eine Abschrift der vorliegenden Entscheidung zu übermitteln;</p> <p>7. Das Original dieser Entscheidung wird für die amtliche Aktensammlung an die Dienststelle Generalsekretariat weitergeleitet;</p> <p>8. Jede/r Interessierte kann gegen diesen Entscheid innerhalb von 60 Tagen ab Vollziehbarkeit beim Regionalen Verwaltungsgericht in Bozen Rekurs einbringen. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe beträgt die Rekursfrist 30 Tage (Art. 120 GVD Nr. 104/2010).</p> | <p>6. Copia della presente viene trasmessa al servizio finanziario;</p> <p>7. L'originale della presente determinazione viene inviato al servizio segreteria generale per la raccolta ufficiale degli atti;</p> <p>8. Ogni interessato/a può presentare ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa di Bolzano entro 60 giorni dall'esecutività della determinazione. Nel settore degli affidamenti pubblici il termine di ricorso è di 30 giorni (art. 120 D.lgs. n. 104/2010).</p> |
|--|---|

Hashwert administratives Gutachten	/+AwGWrRWUEVbw2V+7ITWcW1SUrP-c7U4JIF9INqUglo=	valore hash parere tecnico-amministrativo
Hashwert buchhalterisches Gutachten	Ue6iNeQjWbAtkMekuUF1Sno/k/NhjtrXu-LIRNDbR8q8=	valore hash parere contabile

Samthein/Sarentino: 08/07/2026

Der Verantwortliche der Dienststelle - il responsabile del servizio
- Roland Plieger -

Sichtvermerk betreffend die buchhalterische Ordnungsmäßigkeit, durch welchen die finanzielle Deckung bestätigt wird (Art.185 und 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino – Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2;)

Visto di regolarità contabile attestante la copertura finanziaria (art.185 e 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino – Alto Adige, approvato con legge regionale 3 maggio 2018 n. 2)

Samthein/Sarentino: 08/07/2026

Die Verantwortliche des Finanzdienstes - La responsabile del servizio finanziario
- Kriemhild Thaler -